

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow am **12.06.2017** um 19:00 Uhr
im Speicher in Groß Schwiesow

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow - Land: Frau Schwarz, Leitende Verwaltungsbeamtin

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:02 Uhr eröffnet Bgm. Herr Körting die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend begrüßt er Frau Schwarz vom Amt Güstrow - Land.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

- Entfällt, da keine Einwohner anwesend sind. -

B) Einwohnerfragestunde

- entfällt -

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

- entfällt -

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es ergehen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.
Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 13.03.2017

Es ergehen keine Änderungsanträge.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 13.03.2017.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 13.03.2017 gebilligt.

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Herr Körting hält folgenden Bericht:

1. Die Straßenleuchte wurde am 21.03.2017 hergerichtet. Die Entsorgung des Betonmastes erfolgte etwas später. Die Kosten werden durch die Versicherung voll erstattet.
2. Am 28.03.2017 tagte der Amtsausschuss. Gast war Herr Dr. Heinze (Vorstellung Leitbild der Gemeinde).
3. Die Ausschreibung für die Straßenunterhaltung ist erfolgt, die Risssanierung und Banketterneuerung erfolgen durch die Firma MOT Röbel. Baubeginn ist in der 26. KW, Kostenpunkt: 3.000,00 €, 3,05 €/lfd. m + MwSt.
4. Herr Chmelar ist seit dem 01.06.2017 als MAE-Kraft für 3 Monate 20 h/Woche für den Grünen Bereich eingestellt. Die Beschäftigung darf innerhalb der letzten fünf Jahre 36 Monate nicht übersteigen. Herr Chmelar wurde in diesem Zeitraum bereits 33 Monate beschäftigt. Für die Dauer von drei Monaten wird anschließend Herr Katenbrink eingestellt.
5. Zum Stand Breitbandausbau 2. Call: Zum technischen Teil liegen 2 Teilnehmererklärungen vor, die Angebotsaufforderung läuft. Zur juristischen Beratung läuft die Ausschreibung ebenfalls. 4 Anwaltskanzleien wurden angeschrieben. Abgabefrist ist der 22.06.2017.
6. Das Event „Rock am Wind“ findet in diesem Jahr am 01. und 02.09.2017 statt. Auf ihrer Sommertour wird Antenne MV am 2. September in Groß Schwiesow Station machen.
Nach Auskunft von Herrn Jesse kann die Gemeinde den Tag nutzen, um sich vorzustellen.
7. Am 09.06.2017 fand ein Vor-Ort-Termin mit Frau Benick (Leader-Projektgruppe) statt. Der Termin diente zur Prüfung unserer Projektidee „Parkgestaltung“ für eine eventuelle Antragstellung im Leader-Programm. Die Antragstellung für den Vorantrag muss bis 30.06.2017 erfolgen.
Sollte der Antrag der Gemeinde Erfolg haben, muss der richtige Antrag bis Ende September gestellt werden, Förderhöhe 90 % zu 10 %.
8. Am Feuerwehrhaus wurde ein Wasserschaden festgestellt. Ursache waren die Verstopfung des Fallrohres, Unterspülung des Gehpflasters und Vernässung der Wand. Der Wandputz löst sich.
Der Schaden wurde mit der Firma Geltmeier & Söhne und Frau Rohmann am 02.06.2017 besichtigt. Das Angebot wird eingereicht.

9. Am 24.06.2017 findet das Dorffest in Klein Schwiesow statt. Die Vorbereitungen für das Dorffest am 08.07.2017 in Groß Schwiesow sind abgeschlossen.
10. Nach der Auskunft von Herrn Barmwater (KEMNA-Bau Schwerin) erfolgt die Straßensanierung in der Ortslage Groß Schwiesow ab Donnerstag oder Freitag.

Bezüglich des Dorffestes muss mit ihm Rücksprache gehalten werden, um die Zufahrt zum Speicher zu gewährleisten.

GV Herr Daubitz-Abend stellt die Anfrage, ob Frau Monika Biewald eventuell auch für eine Beschäftigung im Grünen Bereich in der Gemeinde in Frage kommen würde.

Bgm. Herr Körting erklärt, dass die genannten Beschäftigten über die BQG Bützow beschäftigt und MAE-Kräfte sind. Er weiß nicht, ob Frau Monika Biewald für eine MAE-Stelle in Frage kommt.

Es folgt eine kurze Diskussion darüber, welche Möglichkeiten einer Beschäftigung es sonst noch geben könnte.

Abschließend wird geraten, dass Frau Monika Biewald die Sprechstunde des Bürgermeisters nutzen sollte, um sich vorzustellen und Möglichkeiten auszuloten.

Es folgt eine längere Diskussion über den Straßenbau der L 14. Insbesondere wird die Möglichkeit einer besseren Ausfahrt für den Bus diskutiert.

Bgm. Herr Körting erklärt abschließend, dass es sich um eine Landesstraße handelt.

Die Hoheit der Entscheidungen liegt nicht in der Hand der Gemeinde.

Er ist der Meinung, dass sich damit fähige Ingenieure befassen haben.

Die Straße wird scheinbar auch nicht verbreitert, sondern vor allen Dingen in einen ordentlichen Zustand versetzt.

Außerdem folgt noch eine kurze Diskussion darüber, welche Rissinstandsetzungen in den Straßen der Gemeinde erforderlich sind.

Bgm. Herr Körting bittet darum, dass er vor Beginn der Maßnahme informiert wird, und man die Arbeiten gegebenenfalls noch einmal abspricht.

Dieser Auftrag ergeht an die Mitarbeiterin des Bau- und Ordnungsamtes, Frau Nixdorf.

Weitere Anfragen ergehen nicht.

Punkt 7: Beschluss über die Annahme einer Spende, DS-Nr. 07/17

Bgm. Herr Körting erläutert die Spende und die Verwendung. Er erklärt, dass auch der Fußballverein einen Teil der Förderung der Jugendarbeit erhalten soll.

Weiterhin erklärt er, dass er die Gestaltung mit dem Sponsor in Zukunft anders vornehmen möchte. Er würde gern einen Sponsoringvertrag schließen.

Über viele Jahre ist zugesagt worden, dass die Gemeinde als Spende 0,5 % der Einspeisevergütung erhalten soll.

Er wird versuchen, einen solchen Sponsoringvertrag aufzusetzen und diesen dann den Gemeindevertretern zuleiten. Danach wird er mit Herrn Jäger verhandeln.

GV Frau Migge regt an, dass der neu gegründete Verein Heimatpflege auch einen Teil der Spende als Anschubfinanzierung erhält.

Abschließend wird darauf verwiesen, dass dieser Verein als Anschubfinanzierung auch einen Teil der eingeplanten Gelder aus dem Haushalt erhalten könnte.

Anschließend folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 07/17.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	7
anwesend:	7
ja-Stimmen:	6
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 8: Beschluss zur Selbsteinschätzung der Zukunftsfähigkeit gemäß § 2 Abs. 1
Gemeinde-Leitbildgesetz, DS-Nr. 10/17**

Bgm. Herr Körting erläutert zunächst die Gesetzeslage und den Sinn und Zweck dieser Selbsteinschätzung. Er erklärt, dass die Gemeinde einen Beschluss über Fusionsverhandlungen fassen müsste, wenn sie weniger als 50 Punkte in der Selbsteinschätzung erhält.

Die Selbsteinschätzung ist er mit Frau Kiel und LVB Frau Schwarz durchgegangen. Diese stellt er den Gemeindevertretern jetzt inhaltlich vor. Weiterhin bittet er darum, Zweifel und Ergänzungen kundzutun.

Bgm. Herr Körting erläutert im Anschluss jeden Punkt. Er erklärt auch, mit welchen Aktivitäten, Angeboten bzw. Zahlenmaterial die vorgeschlagene Punktzahl zustande gekommen ist.

Abschließend stellt er fest, dass die Gemeinde sehr aktiv ist. Sie hat sich mit 70 von 100 Punkten auch als durchaus zukunftsfähig eingeschätzt.

Es folgt noch eine kurze Diskussion über die Gesamtproblematik.

Anschließend kommt die DS-Nr. 10/17 zur Abstimmung.

LVB Frau Schwarz sagt, dass in der Erläuterung der Beschlussvorlage am Ende des 1. Absatzes bitte die Zahl 5 auf 4 durch die Gemeindevertreter korrigiert werden möchte.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	7
anwesend:	7
ja-Stimmen:	7
nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 9: Anträge und Anfragen

- GV Herr Müller erklärt, dass ihm ein Versehen passiert ist. Er hat die noch heiße Glut des Grills in die Mülltonne geschüttet. Das hat dazu geführt, dass sowohl die gelbe und die schwarze als auch die blaue Tonne verbrannt sind. Deshalb wird er diese Tonnen über seine Versicherung ersetzen. Allerdings kann er keine neuen Tonnen bestellen, da dies nur der Eigentümer kann.

Es ergeht der Auftrag an das Amt Güstrow - Land, bei der Abfallwirtschaft eine gelbe, schwarze und blaue Tonne für die Dorfbegegnungsstätte Am Speicher neu zu beschaffen und die Rechnung an Herrn Bodo Müller weiterzuleiten. Diese Angelegenheit ist dringend.

- GV Herr Daubitz-Abend erklärt, dass im Park insbesondere durch die FFw-Kameraden schon viele Arbeiten erledigt wurden. Er fragt an, ob es nicht möglich ist, den Helfern auch einmal persönlich mit einer Prämie zu danken. LVB Frau Schwarz erklärt hierzu, dass Zuwendungen steuerpflichtig sind. Es wäre eine einmalige Zuwendung von maximal 40,- € möglich.

Bgm. Herr Körting ist der Meinung, dass die Freiwillige Feuerwehr und auch die Aktivitäten durch die Gemeinde ausreichend unterstützt werden. Es könnte darüber nachdacht werden, ob über die „Parkmittel“ ein kleiner Beitrag geleistet werden kann.

- GV Herr Brüggmann erklärt, dass Frau Kerstin Dröge ihn gebeten hat, eine Anfrage zu stellen. Sie betreibt den Pferdestall in Klein Schwiesow. Dafür gibt es eine große Nachfrage. Sie würde gern einen Erweiterungsbau auf die doppelte Größe beantragen.

Es ergeht somit die Anfrage an die Gemeinde, ob zunächst die Gemeinde etwas dagegen habe.

Nach kurzer Diskussion wird festgestellt, dass die Gemeinde zu dieser Angelegenheit keine Einwände hat. Frau Dröge könnte einen Bauantrag stellen.

Weitere Anträge und Anfragen ergehen nicht.

D) Nicht öffentlicher Teil

- s. Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow endet um 21.10 Uhr.

ausgefertigt:
Datum: 20.06.2017

Körting
Bürgermeister

Schwarz
Protokollführerin